



## Medienmitteilung

# EXPERTsuisse kooperiert mit Skribble für die Verbreitung der E-Signatur

**EXPERTsuisse, Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand, lädt am 25. September zur Jahrestagung in Bern. Thematisiert wird unter anderem die Digitalisierung des Vertragswesens durch die elektronische Signatur. Der Verband ist überzeugt, dass Skribble die zukunftsweisende Lösung für die elektronische Signatur ist und manifestiert dies durch eine Kooperation mit der Technologiefirma.**

Das rechtssichere Signieren über den digitalen Weg ist möglich, selbst bei Verträgen mit Schriftlichkeitserfordernis: Es ist mehr als zehn Jahre her, seit die Schweiz einen E-Signatur-Standard im Gesetz verankerte, der der handschriftlichen Unterschrift rechtlich gleichgestellt ist.

Trotzdem dominiert weiterhin der Papierweg: Von Mietverträgen über Arbeitsverträge bis Kreditverträge - Firmen wählen den Umweg über den Drucker, um die Dokumente unterzeichnen zu lassen. Es existieren zwar digitale Signaturlösungen. Diese fanden aber keine weite Verbreitung, weil sie bisher entweder nur beschränkt rechtsgültig oder aufwändig in der Anwendung waren.

Doch dieser Umstand könnte sich bald ändern: "PDF hochladen, Signatur mit einem Klick auslösen, auf dem Handy bestätigen, fertig." Mike Silberman, zuständig für Customer Growth Execution bei [Skribble](#), erklärt, wie einfach elektronisches Signieren sein kann. In nur vier Schritten und weniger als einer Minute signiert man einen ganzen Stapel an Dokumenten gleichzeitig digital.

Die Firma Skribble brachte Anfang Jahr eine Lösung auf den Markt, die nicht nur einfach sei in der Anwendung, sondern auch rechtssicher. "Skribble basiert auf dem Standard der qualifizierten elektronischen Signatur QES. Das ist die einzige E-Signatur, die der handschriftlichen Unterschrift vor dem Gesetz gleichgestellt ist", so Mike Silberman.

[EXPERTsuisse](#), der Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, ist vom Potenzial der Lösung überzeugt. Dr. Marius Klausner, CEO EXPERTsuisse, sagt dazu: «Die E-Signatur ist ein Schlüsselement für die Digitalisierung von Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand. Skribble bietet eine zukunftsweisende Lösung». Der Verband ging eine Kooperation ein mit Skribble, um das Wissen zum Thema unter ihren Mitgliedern zu fördern und die Adaption der Lösung zu vereinfachen. Unter anderem wurde Skribble eingeladen, die Lösung den 700 erwarteten Teilnehmenden der EXPERTsuisse Jahrestagung am 25. September in Bern aufzuzeigen.

Zürich/Bern, 19. September 2019

## Über Skribble

Skribble wurde im März 2018 gegründet, zählt mittlerweile 13 Mitarbeitende und schliesst in Kürze die erste Investitionsrunde ab. Zu den Investoren gehören u.a. Contovista-Mitgründer Gian Reto à Porta, Doodle-Gründer Myke Näf und Haufe-umantis-Mitgründerin Nicole Herzog. Zu den bestehenden Kunden gehört z.B. der Kanton Freiburg. Das Schweizer Start-up ermöglicht es, elektronische Dokumente einfach rechtsgültig zu signieren. Die Grundlage bildet die "qualifizierte elektronische Signatur" (QES) – die einzige Form der elektronischen Signatur, die der handschriftlichen Unterschrift vor dem Gesetz gleichgestellt ist.

## Medienkontakt

Kira Leuthold  
Content & Communications  
Telefon: +41 44 505 16 46  
E-Mail: [kira@skribble.com](mailto:kira@skribble.com)